

**Zeitschrift:** Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung SES  
**Band:** - (2010)  
**Heft:** 4: Unsere Abhängigkeit von Erdöl  
  
**Artikel:** "Peak Oil - the End of Cheap Oil"  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-586772>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## PLAKATAUSSTELLUNG: SES und Schule für Gestaltung Bern und Biel

# «Peak Oil – the End of Cheap Oil»

Die Schule für Gestaltung Bern und Biel lässt seit einigen Jahren einige ihrer Abschlussklassen an einem praxisorientierten Projekt arbeiten. 2010 durfte die Schweizerische Energie-Stiftung SES profitieren: Vier Klassen widmeten sich dem Thema «Peak Oil» mit dem Ziel, Plakate im Format B12 zu gestalten. Die Polygrafinnen und Polygrafen sollen durch die Ausstellung auf das Thema Peak Oil sensibilisiert werden. Was bedeutet es, wenn kein billiges

Öl mehr vorhanden ist? Was kann diese Entwicklung auslösen? Was heisst das für den Alltag? Und wie kann das Thema visuell umgesetzt werden?

Die Schweizerische Energie-Stiftung SES lädt am 13. Dezember nach Bern zur Vernissage ein. Gleichzeitig findet auch die Preisverleihung statt. Die Ausstellung kann danach bis am 28. Januar 2011 besucht werden. <

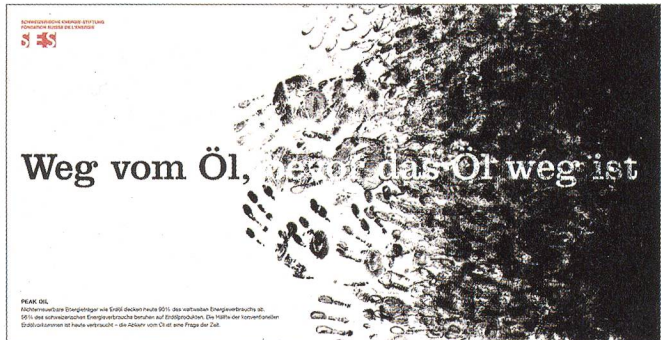
### 1. Platz: Christopher Collard und Anna Bähni



### 2. Platz: Simon von Allmen und Kobi Kehrl



### 3. Platz: Robert Filippini und Pascal Eichenberger



### 4. Platz: Jennifer Stooss und Laura Ammon



## SES-LITERATURTIPPS

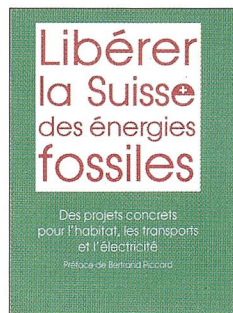
### «Schluss mit dem Wachstumswahn»



Dies ist die neue, hochaktuelle Publikation von Urs P. Gasche und Hanspeter Guggenbühl. Eine knallharte, 130-seitige Analyse, wieso ewiges Wachstum in einer Welt mit begrenzten Ressourcen nie funktionieren kann und ausserdem noch im doppelten Sinn auf Pump finanziert wird, denn unser Wachstum baut ebenso auf einem immensen Schuldenberg wie auch auf der Zerstörung der Natur auf. Das neue Buch zeigt einmal mehr: Eine Wachstumsdebatte ist nötiger denn je!

Urs P. Gasche und Hanspeter Guggenbühl, Rüegger Verlag, Glarus/Chur 2010.

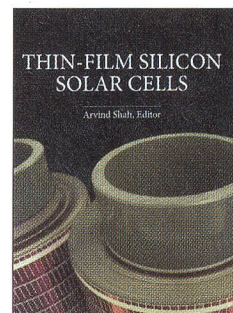
### «Libérer la Suisse des énergies fossiles»



Der Waadtländer SP-Nationalrat Roger Nordmann hat ein Buch veröffentlicht, das auch für Laien verständlich ist. Er spricht sich für eine Wende in der Energiepolitik aus. Nach einer Übersicht zur globalen Energie- und Klimaproblematik fragt er nach dem Sinn und Unsinn neuer AKW und zeigt, dass sie keine Lösung für das Energieproblem sein können. Es folgt ein Überblick über neuste technologische Entwicklungen im Bereich Erneuerbare, um dann zu drei konkreten Schweizer Projekten zu kommen: intelligente Mobilität, Gebäudesanierung und Vollversorgung mit erneuerbaren Energien.

Roger Nordmann, Editions Favre, Lausanne 2010. Das Buch ist bald auf Deutsch erhältlich.

### «Thin-film silicon solar cells»



Für die eher technisch versierte Leserschaft empfehlen wir die Lektüre des neuen Buches von Arvind Shah et al. Zusammen mit neun weiteren AutorInnen zeigt er, dass die Fotovoltaik heute so effizient wie kostengünstig ist, dass sie die Vision einer «Solar-Energy World» erfüllen kann. Das Buch hat zum Ziel, der Leserschaft den «thin-film silicon», eine der vielversprechendsten Fotovoltaik-Materialien näher zu bringen. So zeigt das Buch die wichtigsten Bestandteile der Technologie und illustriert die Basis-Funktionen der Bauteile – inklusive Limiten, Designoptimierung, Testläufe und Fabrikationsmethoden.

Arvind Shah (Hrsg.), EPFL Press, Lausanne 2010.